

**Anlage 4**  
**ARTENSCHUTZFACHBEITRAG**  
**als Anlage zum Umweltbericht**  
**zum Bebauungsplan Bernsdorf Eisenwerkstraße**  
**Gemarkung Bernsdorf Flur 3 Fl.Nr.70 und T.v.69/2**



**Bearbeitungszeitraum:** 02.04.2025 bis 28.04. 2025

**Bearbeiterin:** Büro für Ökologische Gutachten und Planung  
Dipl. Forst- Ing. Sabine Peper, Gräfenhainer Str. 9 01936 Königsbrück

## Inhaltsverzeichnis

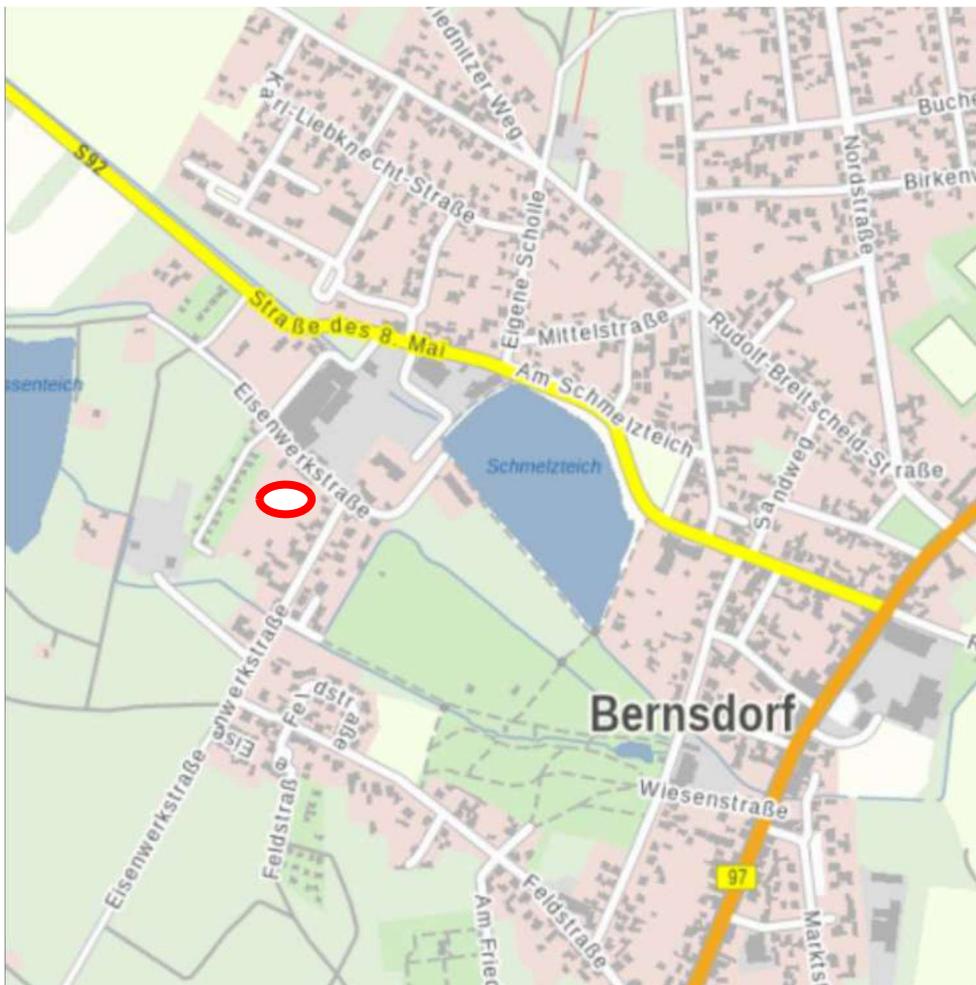
<b>1 Anlass und Vorgehensweise der Bearbeitung</b> .....	3
<b>2 Zusammenfassende Bemerkungen sowie Vermeidungs- und funktionserhaltende- (CEF)- Maßnahmen</b> .....	4
<b>3 Standortbeschreibung und Artenerfassung</b> .....	4
<b>4 Prüfung des Artenschutzes nach § 44 Abs. 1 i.V.m. Abs. 5 BNatSchG</b> .....	6
<b>4.1 Aufgabenstellung</b> .....	6
<b>4.2 Besonders geschützte und bestimmte andere Tier- und Pflanzenarten (nach § 44 Absatz1 in Verbindung mit § 44 Absatz 5 des BNatSchG)</b> .....	7
<b>4.2.1 Europäischer Artenschutz außer Vögel</b> .....	7
<b>4.2.1.1 Arten des Anhangs II der FFH- Richtlinie</b> .....	7
<b>4.2.1.2 Arten des Anhangs IV der FFH- Richtlinie</b> .....	9
<b>4.2.2 Betroffenheit der Europäischen Vogelarten i. S. Anhang 1 Vogelschutzrichtlinie</b> .....	11
<b>4.2.3 Nationaler Artenschutz</b> .....	13
<b>4.2.3.1 Schutz nach Bundesartenschutzverordnung</b> .....	13
<b>4.2.3.1.1 Nach Bundesartenschutzverordnung streng geschützte Arten (sg)</b> .....	13
<b>4.2.3.1.2 Nach BArtSchV besonders geschützte Arten (bg)</b> .....	15
<b>4.2.3.2 Arten, die auf den Roten Listen Sachsens und Deutschlands aufgeführt sind</b> .....	16
<b>5 Literatur</b> .....	16

# 1 Anlass und Vorgehensweise der Bearbeitung

## Anlass und allgemeine Lage

Auf dem Grundstück Flur 3 Fl.Nr.70 und T.v.69/2 der Stadt Bernsdorf soll eine Bebauung erfolgen. "Vorgesehen ist die Einordnung von 1-2 Wohnhäusern, sowie Nebenanlagen. Dazu bedarf es einer städtebaulichen Ordnung und einer geordneten Erschließung. Es hat eine Größe von 0,15ha und liegt an der Eisenwerkstraße. Es hat eine Größe von 0,15ha und liegt an der Eisenwerkstraße.

Die Grundstücke sind Privateigentum außer dem Straßengrundstück Eisenwerkstraße Flur 3 Fl.Nr. 127/24. Im Osten schließen sich Flächen mit Wohnbebauung an (Eisenwerkstraße 2a,2b). Nördlich vom Plangebiet steht eine Garagenreihe. In 30m Abstand nördlich der Straße befindet sich das Eisenwerk „Gießerei Maschinenbau GmbH.“ (PALME 2025)



Lage der Fläche

## Vorgehensweise der artenschutzfachlichen Bearbeitung

Der Artenschutzfachbeitrag wird im Zusammenhang mit dem Umweltbericht erstellt. Im Umweltbericht sind alle allgemeinen Angaben zum Standort enthalten.

Die Fläche wurde am 2.4.2025 begangen.

## 2 Zusammenfassende Bemerkungen sowie Vermeidungs- und funktionserhaltende- (CEF)- Maßnahmen

### Betroffenheit

In Tabelle 1 wird die Betroffenheit der einzelnen Schutzkategorien dargestellt

Tabelle 1: Zusammenstellung der Betroffenheit der Arten, die nach Europäischer Vogelschutzrichtlinie Anlage I, nach FFH- Richtlinie Anhang II und IV, nach BArtSchV und nach Roter Liste geschützt sind

Schutzkategorie	Betroffenheit
Europäische Vogelschutzrichtlinie Anlage I	keine
FFH- Richtlinie Anlage II	keine
FFH- Richtlinie Anlage IV	keine
BArtSchV streng geschützte Art	keine
BArtSchV besonders geschützte Arten	keine
Rote Liste Arten, die keiner oben angeführten Kategorie angehören	keine
Lebensraum nach Anhang I FFH- Richtlinie	keine

Außerdem werden durch die Bebauung keine nach dem Bundesnaturschutzgesetz und nach dem Sächsischen Naturschutzgesetz geschützte Flächen beeinträchtigt.

Die zu bebauende Fläche besteht aus artenarmen Dauergrünland.

### Vermeidungsmaßnahmen

- Zum Ausgleich der zukünftigen Versiegelung ist die Anlage von Hecken (siehe Grünordnungsplan vorgesehen).
- Die Versiegelung wird auf ein Mindestmaß reduziert.
- Empfohlen wird die Anlage eines artenreichen Wohn- Nutzgartens. Dadurch würde sich die Artenvielfalt gegenüber dem jetzigen Zustand enorm erhöhen.

## 3 Standortbeschreibung und Artenerfassung

### Ausgangslage

Die Fläche gehört zu einem zusammenhängenden Grundstückskomplex, der komplett mit einem über 1m hohen Zaun umfriedet ist. Die für die Bebauung und die Zuwegung vorgesehenen Flächen werden zum gegenwärtigen Zeitpunkt als intensiv gepflegter Rasen genutzt.

### Umgebung

Innerhalb der Umfriedung liegen Weideflächen, kleinere Gartenbereiche mit kleineren Obstbäumen, und mehrere Unterstände. Unmittelbar nordöstlich schirmt ein Garagenkomplex das Grundstück zur Eisenwerkstraße ab. Nordöstlich der Eisenwerkstraße befindet sich eine metallverarbeitende Fabrik. Östlich grenzt die Fläche an Wohnbebauung und westlich befindet sich eine Gartenanlage.

### Bodenbeschaffenheit und floristische Ausstattung

Der Besitzer hat das Land in den 1990- er Jahren als Abstellplatz, der zu der gegenüberliegenden Gießerei gehörte, erworben. Nach der Entmüllung hat er die Fläche durch Mahd und anderweitiger Reaktivierungsmaßnahmen in Grünland umgewandelt und Jahrzehnte als Weideland für Schafe und Pferde genutzt. Das zu bebauende Teilstück wurde in den letzten Jahren als Erholungsfläche genutzt und mehrmals im Jahr mit einem Rasenmäher gemäht.

Laut digitaler Bodenkarte des Freistaates Sachsen ist die Bodenform, die sich auf der zu überbauenden Fläche befindet ein Regosol aus gekipptem Kies führendem Lehm, der flach über gekipptem Kies

führendem Sand liegt. Es sind Böden aus anthropogenen Sedimenten in Siedlungs-, Industrie und Bergbaugebieten. Damit handelt es sich nicht um einen natürlich gewachsenen Boden.

Folgende Arten kommen vor:

Wiesenrispengras	( <i>Poa pratensis</i> )
Rotes Straußgras	( <i>Agrostis capillaris</i> )
Einjährigem Rispengras	( <i>Poa annua</i> )
Wolliges Honiggras	( <i>Holcus lanatus</i> )
Glatthafer	( <i>Arrhenatherum elatius</i> ),
Wiesen-Sauerampfer	( <i>Rumex acetosa</i> )
Gewöhnlicher Löwenzahn	( <i>Taraxacum</i> sect. <i>Ruderalia</i> )
Garten- Veilchen	( <i>Viola</i> sp.)
Garten-Tulpe	( <i>Tulipa gesneriana</i> )
Kleines Mausohrhabichtskraut	( <i>Pilosella officinarum</i> )
Gewöhnlicher Herbstlöwenzahn	( <i>Scorzoneroides autumnalis</i> )
Ausdauerndes Gänseblümchen	( <i>Bellis perennis</i> )
Weiß-Klee	( <i>Trifolium repens</i> )
Breit-Wegerich	( <i>Plantago major</i> ).
Spitzwegerich	( <i>Plantago lanceolata</i> )



Ansicht der Fläche April 2025

### Fauna

#### *Säugetiere*

Da die Fläche eingezäunt ist, ist sie für Säugetiere, außer für Kleinsäuger nicht erreichbar. Es befinden sich auf der zu überbauenden Fläche keine Bäume oder Gebäude, die Fledermäusen als Quartier dienen könnten.

### *Brutvögel*

Für Bodenbrüter ist das Grünland als Brutplatz ungeeignet, da es sehr klein ist, intensiv genutzt und stark frequentiert wird.

### *Reptilien und Amphibien*

Das ebene Grünland ohne Geländestrukturen ist als Reproduktionsraum für Reptilien und Amphibien ungeeignet.

### *Insekten*

Es befinden sich wenig Blütenpflanzen und noch viel weniger Nektar spendende Blütenpflanzen auf der Fläche.

## **4 Prüfung des Artenschutzes nach § 44 Abs. 1 i.V.m. Abs. 5 BNatSchG**

### **4.1 Aufgabenstellung**

Bei der Bebauung soll nach §44 Absatz 1 in Verbindung mit §44 Absatz 5 des BNatSchG geprüft werden, ob besonders geschützte und bestimmte andere Tier- und Pflanzenarten,

- die nach der Vogelschutzrichtlinie RICHTLINIE 2009/147/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (ABl. L 20/7 vom 26.1.2010),
- die nach der FFH -RICHTLINIE 92/43/EWG DES RATES vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (ABl. L 206 vom 22.7.1992, S. 7) zuletzt geändert (ABl 158 vom 10.6.2013 S. 193),
- die nach der Verordnung (EG) Nr. 338/97 des Rates vom 9. Dezember 1996 über den Schutz von Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten durch Überwachung des Handels
- bzw. weitere besonders bzw. streng geschützte Arten, die z.B. nach BArtSchV -VERORDNUNG ZUM SCHUTZ WILD LEBENDER TIER\_ UND PFLANZENARTEN
- die nach Rote Listen des Freistaates Sachsen vom Aussterben bedroht bzw. in ihrem Bestand gefährdet sind,

vom Eingriff betroffen sind. Die Prüfung des Artenschutzes erfolgt unter Zuhilfenahme des Ablaufschemas ([Prüfschema.cdrsachsen.de](http://Prüfschema.cdrsachsen.de)), nach einem Geländebezug und Internetauswertungen.

Dabei wird untersucht „Für welche Arten kann mit hinreichender Sicherheit ausgeschlossen werden, dass die einschlägigen Verbotstatbestände betroffen sein könnten.“

## 4.2 Besonders geschützte und bestimmte andere Tier- und Pflanzenarten (nach § 44 Absatz1 in Verbindung mit § 44 Absatz 5 des BNatSchG)

### 4.2.1 Europäischer Artenschutz außer Vögel

#### 4.2.1.1 Arten des Anhangs II der FFH- Richtlinie

Folgende Arten sind in Sachsen nach Anhang II der FFH- Richtlinie geschützt:

Tabelle 2: Arten, die nach Anhang II der FFH- Richtlinie in Sachsen geschützt sind und deren letzter Nachweis im betreffenden Messtischblattviertelquadrant

Artengruppe	wissenschaftlicher Artname	deutscher Artname	R L Sachsen	Anhang FFH-RL	BArt-SchV	MTBL 4650/1
Amphibien	<i>Bombina bombina</i>	Rotbauchunke	3	II IV	sg	2012
Amphibien	<i>Triturus cristatus</i>	Nördlicher Kamm- molch	3	II IV	sg	2010
Farn- und Samenpflanzen	<i>Asplenium adnigrum</i>	Braungrüner Streifen- farn	1	II IV	sg	nein
Farn- und Samenpflanzen	<i>Coleanthus subtilis</i>	Scheidenblütgras	R	II IV	sg	nein
Farn- und Samenpflanzen	<i>Cypripedium calceolus</i>	Gelber Frauenschuh	1	II IV	sg	nein
Farn- und Samenpflanzen	<i>Luronium natans</i>	Froschkraut	1	II IV	sg	nein
Farn- und Samenpflanzen	<i>Trichomanes speciosum</i>	Prächtiger Dünnfarn	3	II IV	sg	nein
Käfer	<i>Carabus menetriesi pacholei</i>	Menetries-Laufkäfer	1	II*	sg	nein
Käfer	<i>Cerambyx cerdo</i>	Heldbock	1	II IV	sg	nein
Käfer	<i>Dytiscus latissimus</i>	Breitrand	1	II IV	sg	nein
Käfer	<i>Graphoderus bilineatus</i>	Schmalbindiger Breit- flügel-Tauchkäfer	3	II IV	sg	nein
Käfer	<i>Osmoderma eremita</i>	Eremit	2	II* IV	sg	nein
Libellen	<i>Coenagrion mercuriale</i>	Helm-Azurjungfer	R	II	sg	nein
Libellen	<i>Coenagrion ornatum</i>	Vogel-Azurjungfer	1	II	sg	nein
Libellen	<i>Leucorrhinia pectoralis</i>	Große Moosjungfer	2	II IV	sg	nein
Libellen	<i>Ophiogomphus cecilia</i>	Grüne Flussjungfer	3	II IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Barbastella barbastellus</i>	Mopsfledermaus	2	II IV	sg	2009
Säugetiere	<i>Canis lupus</i>	Wolf	2	II* IV	sg	2024
Säugetiere	<i>Castor fiber</i>	Biber	V	II IV	sg	2020
Säugetiere	<i>Lutra lutra</i>	Fischotter	3	II IV	sg	2024
Säugetiere	<i>Lynx lynx</i>	Luchs	1	II IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Myotis bechsteinii</i>	Bechsteinfledermaus	2	II IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Myotis dasycneme</i>	Teichfledermaus	R	II IV	sg	nein

Artengruppe	wissenschaftlicher Artname	deutscher Artname	R L Sachsen	Anhang FFH-RL	BArt-SchV	MTBL 4650/1
Säugetiere	Myotis myotis	Großes Mausohr	3	II IV	sg	nein
Säugetiere	Rhinolophus hipposideros	Kleine Hufeisennase	2	II IV	sg	nein
Schmetterlinge	Euphydryas maturna	Eschen-Scheckenfalter	1	II IV	sg	nein
Schmetterlinge	Lycaena dispar	Großer Feuerfalter	*	II IV	sg	nein
Schmetterlinge	Phengaris nausithous	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling	*	II IV	sg	nein
Schmetterlinge	Phengaris teleius	Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling	1	II IV	sg	nein
Weichtiere	Margaritifera margaritifera	Flussperlmuschel	1	II V	sg	nein

RL Sachsen: 0 ausgestorben; 1 vom Aussterben bedroht; 2 stark gefährdet; 3 gefährdet, V Vorwarnart; R äußerst rar, \* ungefährdet; FFH- Richtlinie Anlage II oder Anlage IV; \* nach FFH-RL prioritäre Art;

BArtSchV sg streng geschützt; bg besonders geschützt nein: nicht im Messtischblatt - Viertelquadrant 4650/1 vorkommend  
Jahreszahl: Jahr der letzten Eintragung in Zentrale Artdatenbank (Quelle Zentrale Artdatenbank Sachsen)

### Pflanzenarten

Die in Sachsen vorkommenden Pflanzenarten des Anhangs II der FFH- Richtlinie sind an spezielle Sonderstandorte gebunden, die im Planungsgebiet nicht vorliegen. Es sind keine derartigen Pflanzen im Quadranten des Bebauungsplanes aufgelistet. **Deshalb verschlechtern sich für sie im Planungsgebiet die Bedingungen nicht.**

### Tierarten

#### Amphibien

##### *Rotbauchunke und Nördlicher Kammolch*

Diese Amphibienarten haben ihren Fortpflanzungsraum in stehenden Gewässern. Auf dem zu überbauenden Flächen befinden sich keine stehenden Gewässer.

**Durch die auf der Fläche geplante Bebauung verschlechtern sich für diese Arten, die Bedingungen nicht. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

#### Schmetterlinge, Libellen, Käfer und Weichtiere

Schmetterlinge, Libellen, Käfer und Weichtiere die laut Anhang II der FFH- Richtlinie geschützt sind, wurden für den betreffenden Viertelquadrant in der Zentralen Artdatenbank Sachsens nicht gelistet, so dass mit ihrem Vorkommen nicht zu rechnen ist. **Es verschlechtern sich für alle Schmetterling-, Käfer-, Weichtier-, und Libellenarten im Planungsgebiet die Bedingungen nicht. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

## Säugetiere

Die Fläche ist eingezäunt und für Säugetiere nicht passierbar. **Es befinden sich keine Höhlenbäume oder Gebäude auf der zu überbauenden Fläche. Deshalb verschlechtern sich für Säugetiere, die Lebensbedingungen nicht. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

### 4.2.1.2 Arten des Anhangs IV der FFH- Richtlinie

Folgende Arten sind in Sachsen nach Anhang IV der FFH- Richtlinie geschützt:

Tabelle 3: Arten, die nur nach Anhang IV der FFH- Richtlinie in Sachsen geschützt sind deren letzter Nachweis im betreffenden Messtischblattviertelquadrant:

Artengruppe	wissenschaftlicher Artname	deutscher Artname	RL Sachsen	Anhang FFH-RL	Bart-SchV	MTBL 4650/1
Amphibien	<i>Bufo calamita</i>	Kreuzkröte	2	IV	sg	1974
Amphibien	<i>Bufo viridis</i>	Wechselkröte	2	IV	sg	1997
Amphibien	<i>Hyla arborea</i>	Laubfrosch	3	IV	sg	2012
Amphibien	<i>Pelobates fuscus</i>	Knoblauchkröte	V	IV	sg	2020
Amphibien	<i>Pelophylax lessonae</i>	Kleiner Wasserfrosch	3	IV	sg	nein
Amphibien	<i>Rana arvalis</i>	Moorfrosch	V	IV	sg	2011
Amphibien	<i>Rana dalmatina</i>	Springfrosch	V	IV	sg	nein
Farn- und Samenpflanzen	<i>Lindernia procumbens</i>	Liegendes Büchsenkraut	R	IV	sg	nein
Libellen	<i>Gomphus flavipes</i>	Asiatische Keiljungfer	G	IV	sg	nein
Libellen	<i>Leucorrhinia albifrons</i>	Östliche Moosjungfer	2	IV	sg	nein
Libellen	<i>Leucorrhinia caudalis</i>	Zierliche Moosjungfer	1	IV	sg	nein
Reptilien	<i>Coronella austriaca</i>	Glattnatter	2	IV	sg	2008
Reptilien	<i>Lacerta agilis</i>	Zauneidechse	3	IV	sg	2023
Reptilien	<i>Natrix tessellata</i>	Würfelnatter	1	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Cricetus cricetus</i>	Feldhamster	1	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Eptesicus nilssonii</i>	Nordfledermaus	2	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Eptesicus serotinus</i>	Breitflügel-Fledermaus	3	IV	sg	2019
Säugetiere	<i>Felis silvestris</i>	Wildkatze	1	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Muscardinus avellanarius</i>	Haselmaus	3	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Myotis alcathoe</i>	Nymphenfledermaus	R	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Myotis brandtii</i>	Große Bartfledermaus	3	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Myotis daubentonii</i>	Wasserrfledermaus	*	IV	sg	2021
Säugetiere	<i>Myotis mystacinus</i>	Kleine Bartfledermaus	2	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Myotis nattereri</i>	Fransenfledermaus	V	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Nyctalus leisleri</i>	Kleinabendsegler	3	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Nyctalus noctula</i>	Abendsegler	V	IV	sg	2024
Säugetiere	<i>Pipistrellus nathusii</i>	Rauhhaufledermaus	3	IV	sg	2019
Säugetiere	<i>Pipistrellus pipistrellus</i>	Zwergfledermaus	V	IV	sg	2021
Säugetiere	<i>Pipistrellus pygmaeus</i>	Mückenfledermaus	3	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Plecotus auritus</i>	Braunes Langohr	V	IV	sg	2013
Säugetiere	<i>Plecotus austriacus</i>	Graues Langohr	2	IV	sg	nein
Säugetiere	<i>Vespertilio murinus</i>	Zweifarb-Fledermaus	3	IV	sg	2012

Artengruppe	wissenschaftlicher Artnamen	deutscher Artname	RL Sachsen	Anhang FFH-RL	BArt- SchV	MTBL 4650/1
Schmetter- linge	Proserpinus proserpina	Nachtkerzenschwär- mer	2	IV	sg	nein

RL Sachsen: 0 ausgestorben; 1 vom Aussterben bedroht; 2 stark gefährdet; 3 gefährdet, V Vorwarnart; R äußerst rar, \* unge-  
fährdet; FFH- Richtlinie Anlage II oder Anlage IV; \* nach FFH-RL prioritäre Art;

BArtSchV sg streng geschützt; bg besonders geschützt nein: nicht im Messtischblatt - Viertelquadrant 4650/1 vorkommend  
Jahreszahl Jahr der letzten Eintragung in Zentrale Artdatenbank (Quelle Zentrale Artdatenbank Sachsen)

### Pflanzenarten

Es sind keine Pflanzenarten, die nach Anhang IV der FFH- Richtlinie geschützt sind in der Zentralen Artdatenbank Sachsens für das betreffende Gebiet gelistet. **Deshalb besteht für das Liegende Büchsenkraut im Planungsgebiet keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

### Tierarten

#### Schmetterlinge, Käfer und Libellen

Es sind keine Schmetterlings-, Käfer- oder Libellenarten, die nach Anhang IV der FFH- Richtlinie geschützt sind in der Zentralen Artdatenbank Sachsens für das betreffende Gebiet gelistet. **Deshalb besteht für diese Arten im Planungsgebiet keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

#### Amphibien

Das Bebauungsgebiet ist kein geeigneter Lebensraum für Amphibien, da es keine Wasserflächen oder sonstige Strukturen auf der Fläche gibt.

**Es besteht für die nach FFH- Richtlinie Anhang IV geschützten Amphibienarten im Planungsgebiet keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

#### Reptilien

Das relativ artenarme Grünland ohne Strukturen eignet sich weder als Reproduktionsraum (fehlende Strukturen), noch als Nahrungsraum (geringes Nahrungsangebot) für Reptilien. **Deshalb besteht für Reptilien im Planungsgebiet keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

#### Säugetiere

Feldhamster und Haselmaus kommen laut Zentraler Artdatenbank Sachsens im betreffenden Gebiet nicht vor. Alle anderen Säugetiere können die Fläche wegen der Umzäunung nicht erreichen. **Es entsteht für Säugetiere des Anhangs IV der FFH- Richtlinie durch die Bebauung keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

Das Bebauungsgebiet ist kein geeigneter Lebensraum für Fledermäuse, da es keine Reproduktionsmöglichkeiten gibt. Die Nutzung als Jagdgebiet bleibt durch die Bebauung für Arten, die in Garten und Parks jagen, unberührt. **Es entsteht für Fledermäuse durch die Bebauung keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

#### 4.2.2 Betroffenheit der Europäischen Vogelarten i. S. Anhang 1 Vogelschutzrichtlinie

Tabelle 4: in Sachsen vorkommende Arten die nach europäischer Vogelschutzrichtlinie geschützt sind und deren letzter Nachweis im betreffenden Messtischblattviertelquadrant:

Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	Rote Liste Sachsen 2013/2015	VRL	BArt-SchV	4650/1
Tetrao urogallus	Auerhuhn	0	VRL-I	sg	Nein
Tetrao tetrix	Birkhuhn	1	VRL-I	sg	Nein
Luscinia svecica	Blaukehlchen	R	VRL-I	sg	Nein
Anthus campestris	Brachpieper	2	VRL-I	sg	1996
Tringa glareola	Bruchwasserläufer	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Gallinago media	Doppelschnepfe	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Alcedo atthis	Eisvogel	3	VRL-I	sg	2022
Pandion haliaetus	Fischadler	R	VRL-I	sg	1996
Sterna hirundo	Flusseeschwalbe	2	VRL-I	sg	1996
Pluvialis apricaria	Goldregenpfeifer	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Picus canus	Grauspecht	u	VRL-I	sg	nein
Ficedula albicollis	Halsbandschnäpper	R	VRL-I	sg	Nein
Lullula arborea	Heidelerche	3	VRL-I	sg	2021
Philomachus pugnax	Kampfläufer	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Porzana parva	Kleinralle	R	VRL-I	sg	Nein
Circus cyaneus	Kornweihe	1	VRL-I	sg	1996
Grus grus	Kranich	u	VRL-I	sg	2023
Falco columbarius	Merlin	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Dendrocopos medius	Mittelspecht	V	VRL-I	sg	1996
Aythya nyroca	Moorente	1	VRL-I	sg	Nein
Charadrius morinellus	Mornellregenpfeifer	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Lanius collurio	Neuntöter	u	VRL-I	bg	2024
Phalaropus lobatus	Odinswassertreter	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Podiceps auritus	Ohrentaucher	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Emberiza hortulana	Ortolan	3	VRL-I	sg	1996
Limosa lapponica	Pfuhlschnepfe	nicht gelistet	VRL-I	bg	Nein
Gavia arctica	Prachtaucher	nicht gelistet	VRL-I	bg	Nein
Ardea purpurea	Purpurreiher	n.b.	VRL-I	sg	Nein
Sterna caspia	Raubseeschwalbe	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Aegolius funereus	Rauhfußkauz	u	VRL-I	sg	Nein
Botaurus stellaris	Rohrdommel	2	VRL-I	sg	2021
Circus aeruginosus	Rohrweihe	u	VRL-I	sg	2024
Falco vespertinus	Rotfußfalke	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Branta ruficollis	Rothalsgans	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Milvus milvus	Rotmilan	u	VRL-I	sg	2024
Recurvirostra avosetta	Säbelschnäbler	nicht gelistet	VRL-I	sg	Nein
Larus melanocephalus	Schwarzkopfmöwe	R	VRL-I	bg	Nein
Milvus migrans	Schwarzmilan	u	VRL-I	sg	2024
Dryocopus martius	Schwarzspecht	u	VRL-I	sg	2024
Ciconia nigra	Schwarzstorch	V	VRL-I	sg	nein
Haliaeetus albicilla	Seeadler	V	VRL-I	sg	2024
Egretta alba	Silberreiher	nicht gelistet	VRL-I	sg	2022

Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	Rote Liste Sachsen 2013/2015	VRL	BArt-SchV	4650/1
Cygnus cygnus	Singschwan	R	VRL-I	sg	2024
Sylvia nisoria	Sperbergrasmücke	V	VRL-I	sg	2007
Glaucidium passerinum	Sperlingskauz	u	VRL-I	sg	Nein
Himantopus himantopus	Stelzenläufer	n.b.	VRL-I	sg	Nein
Chlidonias niger	Trauerseeschwalbe	0	VRL-I	sg	1996
Porzana porzana	Tüpfelralle	1	VRL-I	sg	Nein
Bubo bubo	Uhu	V	VRL-I	sg	nein
Crex crex	Wachtelkönig	2	VRL-I	sg	Nein
Falco peregrinus	Wanderfalke	3	VRL-I	sg	Nein
Chlidonias hybridus	Weißbart-Seeschwalbe	nicht gelistet	VRL-I	bg	Nein
Ciconia ciconia	Weißstorch	V	VRL-I	sg	2023
Branta leucopsis	Weißwangengans	nicht gelistet	VRL-I	bg	Nein
Pernis apivorus	Wespenbussard	V	VRL-I	sg	2007
Circus pygargus	Wiesenweihe	2	VRL-I	sg	1996
Falco cherrug	Würgfalke	n.b.	VRL-I	sg	Nein
Caprimulgus europaeus	Ziegenmelker	2	VRL-I	sg	2007
Ixobrychus minutus	Zwergdommel	2	VRL-I	sg	Nein
Anser erythropus	Zwerggans	nicht gelistet	VRL-I	bg	Nein
Larus minutus	Zwergmöwe	nicht gelistet	VRL-I	bg	Nein
Mergus albellus	Zwergsäger	nicht gelistet	VRL-I	bg	Nein
Ficedula parva	Zwergschnäpper	R	VRL-I	sg	Nein
Cygnus columbianus	Zwergschwan	nicht gelistet	VRL-I	bg	Nein
Sterna albifrons	Zwergseeschwalbe	0	VRL-I	sg	Nein

RL Sachsen: 0 ausgestorben; 1 vom Aussterben bedroht; 2 stark gefährdet; 3 gefährdet, V Vorwarnart; R äußerst rar, u ungefährdet; n.b. nicht beachtet VRL-I Europäische Vogelschutzrichtlinie Anlage I; BArtSchV sg streng geschützt; bg besonders geschützt nein: nicht im Messtischblatt - Viertelquadrant 4650/1 vorkommend; Jahreszahl Jahr der letzten Eintragung in Zentrale Artdatenbank Quelle: Zentrale Artdatenbank

Alle in Tabelle 4 aufgeführten Brutvogelarten sind an bestimmte Bruthabitate gebunden und außerdem sehr scheu. Für diese Vogelarten, sind umzäunte, kleinflächige, artenarme Grünlandflächen in unmittelbarer Nähe zur Bebauung ungeeignet. Sie kommen auf diesen Flächen nicht vor. **Es entsteht für diese Vogelarten durch die Bebauung keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

## 4.2.3 Nationaler Artenschutz

### 4.2.3.1 Schutz nach Bundesartenschutzverordnung

#### 4.2.3.1.1 Nach Bundesartenschutzverordnung streng geschützte Arten (sg)

##### Nach BArtSchV streng geschützte Arten - außer Vogel- und FFH – Arten

Tabelle 5: Arten die nach Bundesartenschutzverordnung streng geschützt sind (außer Vögel und FFH – Arten) und deren letzter Nachweis im betreffenden Messtischblattviertelquadrant:

Artengruppe	wissenschaftlicher Artname	deutscher Artname	RLSN	BArt-SchV	MTBL 4650/1
Farn- u. Samenpflanzen	<i>Botrychium matricariifolium</i>	Ästiger Rautenfarn	1	sg	1981
Farn- u. Samenpflanzen	<i>Gentianella lutescens</i>	Karpaten-Fransenezian	1	sg	nein
Käfer	<i>Aesalus scarabaeoides</i>	Kurzschrüter	1	sg	nein
Käfer	<i>Cylindera arenaria viennensis</i>	Wiener Sandlaufkäfer	2	sg	nein
Käfer	<i>Dicerca furcata</i>	Scharfzähniger Zahnflügel-Prachtkäfer		sg	nein
Käfer	<i>Dicerca moesta</i>	Linienhalsiger Zahnflügel-Prachtkäfer		sg	nein
Käfer	<i>Gnorimus variabilis</i>	Veränderlicher Edelscharrkäfer	1	sg	nein
Käfer	<i>Necydalis major</i>	Großer Wespenbock	2	sg	nein
Käfer	<i>Necydalis ulmi</i>	Panzers Wespenbock	1	sg	nein
Käfer	<i>Protaetia speciosissima</i>	Großer Goldkäfer	1	sg	nein
Krebstiere	<i>Branchipus schaefferi</i>	Sommer-Feenkrebs		sg	nein
Libellen	<i>Aeshna subarctica</i>	Hochmoor-Mosaikjungfer	1	sg	nein
Libellen	<i>Nehalennia speciosa</i>	Zwerglibelle	0	sg	nein
Libellen	<i>Somatochlora alpestris</i>	Alpen-Smaragdlibelle	1	sg	nein
Schmetterlinge	<i>Amphipyra livida</i>	Schwarze Hochglanzeule	1	sg	nein
Schmetterlinge	<i>Anarta cordigera</i>	Moor-Bunteule	1	sg	nein
Schmetterlinge	<i>Argynnis laodice</i>	Östlicher Perlmutterfalter	nb	sg	nein
Schmetterlinge	<i>Artiora evonymaria</i>	Pfaffenhütchen-Wellrandspanner	1	sg	nein
Schmetterlinge	<i>Brenthis daphne</i>	Brombeer-Perlmutterfalter	nb	sg	nein
Schmetterlinge	<i>Carsia sororiata imbutata</i>	Moosbeerenspanner	1	sg	nein
Schmetterlinge	<i>Dyscia fagaria</i>	Heidekraut-Fleckenspanner	1	sg	nein
Schmetterlinge	<i>Euxoa vitta</i>	Sandraseneule	R	sg	nein
Schmetterlinge	<i>Hipparchia alcyone</i>	Kleiner Waldportier	1	sg	nein
Schmetterlinge	<i>Hipparchia statilinus</i>	Eisenfarbener Samtfalter	1	sg	nein

Artengruppe	wissenschaftlicher Artname	deutscher Artname	RLSN	BArt-SchV	MTBL 4650/1
Schmetterlinge	Hyphoraia aulica	Hofdame	1	sg	nein
Schmetterlinge	Idaea contiguaria	Fetthennen-Felsflur-Kleinspanner	2	sg	nein
Schmetterlinge	Phyllodesma ilicifolia	Weidenglucke	1	sg	1904
Schmetterlinge	Scolitantides orion	Fetthennen-Bläuling	1	sg	nein
Schmetterlinge	Scopula decorata	Sandthymian-Kleinspanner	1	sg	nein
Schmetterlinge	Scotopteryx coarctaria	Ginsterheiden-Wellenstriemenspanner	1	sg	nein
Schmetterlinge	Zygaena angelicae	Ungeringeltes Kronwicken-Widderchen	1	sg	nein
Spinnen	Arctosa cinerea	Sand-Wolfsspinne	1	sg	nein

RL Sachsen: 0 ausgestorben; 1 vom Aussterben bedroht; 2 stark gefährdet; 3 gefährdet, V Vorwarnart; R äußerst rar, \* ungefährdet; FFH- Richtlinie Anlage II oder Anlage IV; \* nach FFH-RL prioritäre Art; BArtSchV sg streng geschützt; bg besonders geschützt; Messtischblattviertelquadrant 4650/1 ja vorkommend, nein nicht vorkommend (Quelle Zentrale Artdatenbank Sachsen)

Von den in der Tabelle der streng geschützten Tier- und Pflanzenarten Sachsens (außer FFH- Arten und außer Vögel) aufgeführten Tier- und Pflanzenarten gibt es in der Zentralen Artdatenbank Sachsens außer für den Ästigen Rautenfarn (*Botrychium matricariifolium*) keine Eintragungen. Der Ästige Rautenfarn wurde auf der Fläche nicht gefunden. Sein Vorkommen wird ausgeschlossen. **Es besteht für diese, nach BArtSchV streng geschützten Arten keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten, da diese Arten im Planungsgebiet nicht vorkommen.**

#### Nach BArtSchV streng geschützte Vogelarten

Tabelle 6: Vogelarten, die nach Bundesartenschutzverordnung streng geschützt sind (ohne Arten der EU- Vogelschutzrichtlinie) und deren letzter Nachweis im Messtischblattviertelquadrant

Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	RL SN	BArtSchV	MTBL 4650/1
<i>Falco subbuteo</i>	Baumfalke	3	sg	2007
<i>Gallinago gallinago</i>	Bekassine	1	sg	2003
<i>Merops apiaster</i>	Bienenfresser	R	sg	nein
<i>Acrocephalus arundinaceus</i>	Drosselrohrsänger	u	sg	2020
<i>Charadrius dubius</i>	Flussregenpfeifer	u	sg	2020
<i>Actitis hypoleucos</i>	Flussuferläufer	2	sg	1996
<i>Miliaria calandra</i>	Grauammer	V	sg	2024
<i>Numenius arquata</i>	Großer Brachvogel	0	sg	nein
<i>Picus viridis</i>	Grünspecht	u	sg	2024
<i>Accipiter gentilis</i>	Habicht	u	sg	2024
<i>Galerida cristata</i>	Haubenlerche	1	sg	2007
<i>Carpodacus erythrinus</i>	Karmingimpel	R	sg	nein
<i>Vanellus vanellus</i>	Kiebitz	1	sg	2024
<i>Anas querquedula</i>	Knäkente	1	sg	nein
<i>Buteo buteo</i>	Mäusebussard	u	sg	2024
<i>Lanius excubitor</i>	Raubwürger	2	sg	2024

Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	RL SN	BArtSchV	MTBL 4650/1
Locustella luscinioides	Rohrschwirl	R	sg	nein
Podiceps grisegena	Rothalstaucher	1	sg	2007
Tringa totanus	Rotschenkel	1	sg	nein
Acrocephalus schoenobaenus	Schilfrohrsänger	3	sg	2000
Tyto alba	Schleiereule	2	sg	nein
Podiceps nigricollis	Schwarzhalstaucher	1	sg	nein
Accipiter nisus	Sperber	u	sg	2020
Athene noctua	Steinkauz	1	sg	nein
Asio flammeus	Sumpfohreule	R	sg	nein
Gallinula chloropus	Teichralle (Teichhuhn)	V	sg	2007
Falco tinnunculus	Turmfalke	u	sg	2024
Streptopelia turtur	Turteltaube	3	sg	2019
Limosa limosa	Uferschnepfe	0	sg	nein
Riparia riparia	Uferschwalbe	u	sg	2000
Strix aluco	Waldkauz	u	sg	2020
Asio otus	Waldohreule	u	sg	2007
Tringa ochropus	Waldwasserläufer	R	sg	2024
Jynx torquilla	Wendehals	3	sg	nein
Upupa epops	Wiedehopf	2	sg	2024

RL Sachsen: 0 ausgestorben; 1 vom Aussterben bedroht; 2 stark gefährdet; 3 gefährdet, V Vorwarnart; R äußerst rar, u ungefährdet; BArtSchV sg streng geschützt; bg besonders geschützt; Messtischblattviertelquadrant 4650/1 ja vorkommend von 2000-2020, nein nicht vorkommend (Quelle Zentrale Artdatenbank Sachsen)

Das Bebauungsgebiet ist kein geeigneter Lebensraum für Brutvögel. Für Bodenbrüter ist die Fläche zu klein, zu wenig strukturiert und zu nah an der Bebauung gelegen. **Es besteht für diese Brutvogelarten keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

#### 4.2.3.1.2 Nach BArtSchV besonders geschützte Arten (bg)

##### Säugetiere

Maulwurf-, Igel- und Spitzmausarten können im Gebiet vorkommen. Diese Tiere können bei Eingriffen weitestgehend ausweichen und sind in der Lage schnell ein neues Habitat zu finden. **Es besteht für Säugetierarten keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten, da sich die Arten bei Gefahr zurückziehen können.**

##### Vögel

Fast alle einheimischen Brutvogelarten, die laut BArtSchV nicht streng geschützt sind, sind besonders geschützt. Im Bereich der Grünfläche sind keine geeigneten Brutplätze für Singvögel vorhanden.

**Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

##### Reptilien und Amphibien

Nach BArtSchV sind folgende in Sachsen vorkommende Reptilienarten besonders geschützt:

- Blindschleiche Anguis fragilis
- Waldeidechse Zootoca vivipara
- Ringelnatter Natrix natrix
- Kreuzotter Vipera berus.

Alle Amphibien sind nach BArtSchV besonders geschützt. Das Bebauungsgebiet ist wegen fehlender Strukturen und fehlender Nahrung kein geeigneter Lebensraum für Reptilien und Amphibien.

**Es besteht für Reptilien und Amphibien keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten, da sich die Arten bei Gefahr zurückziehen können.**

#### **Weitere besonders geschützte Arten**

Es sind keine weiteren besonders geschützten Arten bekannt, die im Untersuchungsgebiet vorkommen würden.

#### **4.2.3.2 Arten, die auf den Roten Listen Sachsens und Deutschlands aufgeführt sind**

Im Planungsgebiet sind keine Arten bekannt, die nach artspezifischer Roter Liste Sachsens vom Aussterben bedroht, stark gefährdet oder gefährdet sind und nicht nach Vogelschutzrichtlinie Anhang I oder FFH- Richtlinie Anhang II oder IV oder der Bundesartenschutzverordnung geschützt sind. **Deshalb besteht für diese Arten, keine Verschlechterung. Das Tötungsverbot, das Verletzungsverbot, das Störungsverbot und der Schutz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten wird eingehalten.**

## **5 Literatur**

Bundesartenschutzverordnung: (BArtSchV) Verordnung zum Schutz wildlebender Tier- und Pflanzenarten vom 16. Februar 2005 (BGBl. I S. 258, 896), die zuletzt durch Artikel 10 des Gesetzes vom 21. Januar 2013 (BGBl. I S. 95) geändert worden ist.

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) in der Fassung vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1362, 1436)

Palme, I. (2025) Begründung zum Bebauungsplan Bernsdorf Eisenwerkstrasse Gemarkung Bernsdorf Prüfschema Artenschutz <https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/20403.htm> aufgerufen am 26.08.2019

Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (ABl. L 206 vom 22.7.1992, S. 7) zuletzt geändert (ABl 158 vom 10.6.2013 S. 193).

Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten" im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht ABl. L 20 vom 26.1.2010, S. 7) und trat am 15.2.2010 in Kraft

Sächsisches Naturschutzgesetz vom 6. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 451), das zuletzt durch das Gesetz vom 9. Februar 2021 (SächsGVBl. S. 243) geändert worden ist

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie: Rote Liste und Artenliste Sachsens-Farn- und Samenpflanzen. Dresden 2013

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie: Tabelle: Streng geschützte Tier- und Pflanzenarten (außer Vögel) in Sachsen, Version 2.0 (Bearbeitungsstand 12.05.2017)

Geoportal des Landkreises Bautzen <https://cardomap.idu.de/lrabz/>

Zentrale Artdatenbank Sachsens [www.natur.sachsen.de/zentrale-artdatenbank-zena-sachsen-6905.html](http://www.natur.sachsen.de/zentrale-artdatenbank-zena-sachsen-6905.html) aufgerufen am 26.04. 2025



Königsbrück, den 26.04.2025

Sabine Peper

Dipl. Forst Ing.